

# **Petition - Stopp dem Krebs am Arbeitsplatz! - Menschliches Leid durch nicht anerkannte Berufskrankheiten verhindern!**

**Der Kampf gegen arbeitsbedingten Krebs muss deutlich verstärkt werden – jeder/jede an Krebs erkrankte ArbeitnehmerIn ist einer/eine zuviel! Dem Thema Berufskrankheiten muss deutlich höheres Augenmerk gewidmet werden!**

**Von: Abg. zum NR Mag. Christian Drobits und Abg. zum NR Rudolf Silvan**

**Petition richtet sich an: Die österreichische Bundesregierung**

**Text / Begründung:**

In vielen Betrieben wird noch immer mit krebserzeugenden Stoffen gearbeitet – von der Chemieproduktion über die Metallverarbeitung, das Baugewerbe, aber auch in Gesundheitsberufen, in der Reinigungsbranche oder bei FriseurInnen. Krebserzeugende Stoffe am Arbeitsplatz verursachen Berufskrankheiten und kosten jährlich 1.800 Menschen in Österreich das Leben. Für gesunde Arbeitsbedingungen sind wirksame Schutzmaßnahmen notwendig - beginnend bei betrieblicher Gesundheitsvorsorge, effizienten Präventionsmaßnahmen bis hin zu zeitgemäßen Grenzwerten für gesundheitsschädigende Arbeitsstoffe.

Das Thema Berufskrankheiten ist in Österreich stark vernachlässigt. Im Gegensatz zu Deutschland erfolgen in Österreich keine wissenschaftlich fundierten Aktualisierungen der Berufskrankheiten-Liste an die Veränderung der Arbeitswelt. Die BK-Liste in Österreich umfasst nur 53 Positionen, im Gegensatz zur deutschen Liste, die über 80 Positionen umfasst. Während man in Deutschland immer wieder Aktualisierungen der Liste vornimmt und neue wissenschaftliche Erkenntnisse in die Liste einarbeitet, liegt die österreichische Liste in einer Art „Dornröschenschlaf“. Die österreichische Liste der anerkannten Berufskrankheiten muss daher umgehend aktualisiert werden. Außerdem gibt es viele Menschen in Österreich, die an einer Berufskrankheit leiden, dies jedoch nicht wissen.

**Unsere Forderungen an die Bundesregierung finden Sie auf [www.rudolf-silvan.at/petition-krebs](http://www.rudolf-silvan.at/petition-krebs).**

**Bitte senden Sie die unterschriebenen Petitionsblätter eingescannt per Mail bis 25. Februar 2021 an: [stefan.hinterberger@parlament.gv.at](mailto:stefan.hinterberger@parlament.gv.at) oder per Post an Rudolf Silvan, SPÖ Parlamentsklub, Heldenplatz 10, 1017 Wien.**

**Danke für Ihre Unterstützung im Kampf gegen den Krebs am Arbeitsplatz!**

